

## Protokoll der Elternbeiratssitzung vom 22.10.2019

**Beginn der Sitzung:** 19.00 Uhr                      **Ende der Sitzung:** 20.15 Uhr

**anwesend:** Schulleiterin Frau Rücker  
Elternbeiratsvorsitzender Herr Wörz  
ElternvertreterInnen (siehe Liste)

### TOP 1 Begrüßung und Vorstellungsrunde

Die Begrüßung erfolgte durch den Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Wörz.

Herr Wörz dankte den (neuen) Elternbeiräten, dass Sie dieses wichtige Amt übernommen haben und somit die Elterninteressen am SVLG vertreten. Er bat um eine kurze Vorstellungsrunde.

### TOP 2 Tätigkeitsbericht des Elternbeiratsvorsitzenden

Folgende Aktivitäten standen seit der letzten Elternbeiratssitzung auf dem Plan von Herr Wörz.

#### **Zeugnisübergabe** mit Abiturfeier am Dienstag 9. Juli 2019

Die Aufgabe des Elternbeiratsvorsitzenden dort ist es, eine kurze Rede zu halten und den ausscheidenden Elternvertretern zu danken und diese zu verabschieden.

Wie Sie wissen war in diesem Jahr die Abiturfeier der Schule und der Abiturball der Schüler erstmals an 2 verschiedenen Tagen. In diesem Schuljahr wird es wieder zu einer gemeinsamen Veranstaltung kommen, da der 2. Tag der mündlichen Prüfung auf einen Freitag fällt. Auf diesen Tag hat sich die Schule für ihre Feiern festgelegt. Der Abiturjahrgang 2020 möchte dann auch gleich an diesem Tag feiern.

Bei der Abiturfeier mit Zeugnisübergabe in diesem Jahr sind Herr Wörz folgende Dinge aufgefallen:

Die Schule konnte durch die eigene Abfrage der Personenzahl den Platzbedarf planen. Bei der gemeinsamen Feier wurden immer nur die Personen passgenau erfasst, die für den Abiball eine Eintrittskarte kaufen mussten. Mitunter waren dann nicht genug Sitzplätze für die Personen vorhanden, die zwar an der Zeugnisübergabe der Schule teilnahmen aber nicht am Abiball der Schüler.- z.B. EBV, Bürgermeister, Lehrer, Sekretärin, etc. In diesem Jahr sollten die Personen die nur an der Abiturfeier der Schule teilnehmen wieder erfasst und von den Schülern bei der Bestuhlung sinnvoll berücksichtigt werden.

In diesem Jahr begann die Abiturfeier erstmals pünktlich. Die gemeinsame Veranstaltung begann jedes Mal mit einer Verzögerung von 10-20 Minuten. Vor der gemeinsamen Veranstaltung wurde das Jahrgangsbild gemacht. Außerdem wurden noch Getränke gekauft. Am Ende der Zeugnisübergabe war immer Hektik damit das Essen nicht kalt wird. Dieses Mal wurden nur nach der Veranstaltung Getränke verkauft. Denkbar wären für die diesjährige gemeinsame Veranstaltung mehrere Varianten. Möglich wäre, dass das Bild mindestens eine halbe Stunde vor Beginn der Zeugnisübergabe fertig ist damit noch genügend Zeit zum Getränkekauf bleibt oder man startet mit der Zeugnisübergabe und macht das Ballbild und den Getränkekauf danach.

Wahrscheinlich gibt es auch noch weitere Punkte die Anderen aufgefallen sind. Jedenfalls wünscht Herr Wörz schon jetzt eine harmonische Feier.

### **Einschulung der neuen Fünftklässler am 18. Juli 2019**

Die Eltern der neuen Fünftklässler wurden von Herr Wörz im Rahmen der Einschulungsfeier begrüßt.

### **Schulfest am 24. Juli 2019**

Herr Wörz war wie hoffentlich wir alle beim Schulfest. Eine aus seiner Sicht sehr gelungene Veranstaltung. Danke an alle Lehrpersonen und Schüler.

### **Gespräche mit Frau Rücker am 7. Oktober 2019 und 14. Oktober 2019**

Herr Wörz führte jeweils vor den Elternabenden ein Gespräch mit Frau Rücker. Beim 2. Termin war auch Frau Groß, seine Stellvertreterin dabei.

Die Themen dort werden von Frau Rücker unter Tagesordnungspunkt 4 ausgeführt.

### **TOP 3 Wahlen zur Ergänzung**

Die Eltern stellen vier Mitglieder in der Schulkonferenz. Der Elternbeiratsvorsitzende ist Kraft Amtes dabei. Zurzeit sind Frau Groß, stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende, und Frau Kosel, Schriftführerin weitere gewählte Mitglieder. Gesucht wurde das vierte Mitglied. Gewählt wurde Ilka Domke einstimmig. Als Vertreter der Eltern, falls ein Mitglied verhindert ist, wurde Rosemarie Zauner-Jankowski einstimmig gewählt.

Frau Sandra Ammon wurde einstimmig zur Kassierin gewählt und Kassenprüfer sind Marion Kulla und Annette Stettner, die ebenfalls einstimmig gewählt wurden.

## TOP 4 Informationen von der Schulleiterin Frau Rücker

**Digitalisierung:** Das SVLG hat ein Medienkonzept erarbeitet. Das war harte Arbeit, weil viele Faktoren berücksichtigt werden müssen. Was ist sinnvoll? Wie soll die Ausstattung des SVLG sein? Was steht im Lehrplan? usw. Das Medienkonzept wurde der Stadt übergeben und diese kann jetzt die Mittel beantragen. Das SVLG hat jetzt einen topmodernen Serverraum. Das Ziel ist, am ganzen SVLG WLAN zu haben und dieses für Recherchen mit Erlaubnis der Lehrer zu nutzen. Die Homepage soll neu gemacht werden. Es soll für jeden Lehrer und eventuell für jeden Schüler eine Email Adresse geben. Damit können Dinge wie Stundenplan, Vertretungsplan, Klassenarbeitsplan, Kalender und Termine, Elterninfo, -briefe oder -termine schnell und unkompliziert veröffentlicht werden. Natürlich nur so wie es die DVO erlaubt.

**Personal:** Das SVLG ist mit Personal sehr gut aufgestellt, trotzdem gibt es zurzeit eine hohe Vertretungsquote durch etliche Krankmeldungen und Fortbildungen. Zum Beispiel machen alle NWT Lehrer an einem Vormittag einen Maschinenführerschein damit die neue tolle Ausstattung des NWT Raum genutzt werden kann. Es wurde organisiert, dass der Fortbilder an das SVLG kommt und so alle verantwortlichen Kollegen diese Schulung am gleichen Tag machen können. Weitere Fortbildungen sind z.B. der Lehrplan für KS1. Solche Fortbildungen sind wichtig und werden nicht in den Ferien oder am Wochenende angeboten.

**Lernclub:** Herr Rosenberger hat den Lernclub übernommen. Er versucht mehr Struktur und Regeln durch einen Vertrag mit den Schülern in den Club zu bekommen. Außerdem gibt es ein Lerncoaching für schwächere Schüler.

**Schulordnung:** Die Schulordnung des SVLG ist aus 2001 und soll neu gemacht werden. Es gibt zwei Arbeitsgruppen (Lehrer und Schüler). In der GLK im Januar steht die Schulordnung zur Debatte und soll in der Schulkonferenz im 2. Halbjahr beschlossen werden.

**Schulkonferenz:** In der Schulkonferenz am 05.11.2019 wird über zwei Punkte diskutiert und abgestimmt. Zum einen das Konzept der außerschulischen Veranstaltungen, darunter fallen Schulpartnerschaften und Schüleraustausche. Und zum anderen der Pädagogische Tag zum Thema Digitalisierung.

## TOP 5 Verschiedenes

**Bleibt Klasse 8 so oder wird zusammengelegt?** Dieses Jahr sieht es gut aus, weil "genug" Lehrer da sind. Für nächstes Jahr gibt es kein Versprechen da die Schülerzahl zur Bildung von drei Klassen zu gering sind.

**Beginn Mathe in der 10. Klasse zäh?** Ja, da längere Krankheit und nicht genügend Mathelehrer.

**Fotograf - alle Schüler auch einzeln?** Der Fotograf benötigt 3 Tage um alle Schüler einzeln zu fotografieren und so viel Unterrichtsausfall ist nicht gewünscht. Er bekommt zwei Tage für das Fotografieren.

**Von jedem Lehrer ein Bild mit Namen auf die Homepage?** Wird nicht gemacht wegen Recht am eigenen Bild und DVO.

**Anfragen von Außerhalb zur Vorstellung im Unterricht?** Material darf gerne gebracht werden und wird verteilt, aber die Unterrichtszeit ist zu kostbar um außerschulische Dinge vorzustellen.

**Seminar Präsentationstechniken Klasse 10?** Wäre sinnvoll für alle und wäre von der Bürgerstiftung bezahlt worden. Findet leider nicht statt, weil zu wenige Anmeldungen da sind.

**Berufsorientierung 20. März 2020?** Eltern und ehemalige Schüler werden ihren Beruf in einem kleinen Vortrag (egal in welcher Form) vorstellen. Zu diesem Thema haben alle Eltern an den Elternabenden einen Brief erhalten und werden gebeten mitzumachen.

**Ausblick zweite Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2019/2020:** Neuwahl einer/eines Elternbeiratsvorsitzenden sowie einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters.

Protokoll erstellt am 30.10.2019 von Schriftführerin Anja Kosel.